

Judentum

Wie es wirklich ist

Inhalt: Auch wenn wir laut Lehrplan im konfessionellen Religionsunterricht nicht andere Religionen zum Thema machen müssen, ist es wichtig, dass wir uns in ihnen auskennen. Der Kurs bietet die Möglichkeit, mit einer Frau zu sprechen, welche als Jüdin lebt, sich aktiv in der jüdischen Gemeindearbeit engagiert und somit das Judentum aus eigener Erfahrung kennt. Folgende Themen kommen zur Sprache:

- Essen Juden wirklich koscher?
- Wer hält den Shabbat und wie?
- Ist die Bibel im Judentum wirklich so wichtig?
- Wie lesen die Juden die Psalmen?
- Welche Rolle spielt Israel?
- Welche Dinge, die man über das Judentum lesen kann, sind typisch und was davon ist oberflächliche Aussenansicht?

Siehe auch Flyer in diesen KAN-INFOS

Datum: Mittwoch 25. April 2018
Zeit: 14.00 bis 17.00 Uhr
Ort: Kurshaus ZIID, Pfingstweidstr. 16, 8005 Zürich

Leitung: Dr. Annette M. Böckler, Fachleiterin Judentum am Zürcher Institut für Interreligiösen Dialog (ZIID)

Zielgruppe: Katechet/innen und Religionspädagoge/innen aller Stufen inkl. HGU-Leiterinnen, weitere Interessierte

Die Kurskosten werden von der Fachstelle KAN übernommen.

Anmeldung: bis 10. April 2018 an
Fachstelle KAN, Stans | fachstelle@kath-nw.ch